

## **Kurzantrag Lernförderung für Wohngeld- und Kinderzuschlagsempfänger/innen**

**vom Antragsteller auszufüllen**

Bitte füllen Sie diesen Zusatzfragebogen in Druckbuchstaben aus

<b>Aktenzeichen (Wohngeld/Kinderzuschlag)</b>	_____
---	-------

Ich beantrage für  mich  für mein Kind

(Name, Vorname, Geburtsdatum)

--

Schule	
Anschrift der Schule	
Klasse	

Ich /mein Sohn / meine Tochter benötige / benötigt zusätzliche außerschulische Lernförderung, da die erforderliche Förderung in der Schule nicht erbracht werden kann. Ich beantrage daher für mich (meinen Sohn/meine Tochter) die Übernahme der entstehenden Kosten für die zusätzliche außerschulische Lernförderung/ Ferienkurs zur Vorbereitung auf die Nachprüfung:

in folgendem Fach	
Anbieter der Lernförderung/Nachhilfeinstitut:	
Kosten:	

Ich bin damit einverstanden, dass die Schule dem Sozialamt bzw. dem Jobcenter das Vorliegen der Voraussetzungen bestätigt und willige insoweit darin ein, dass die Schule dem Sozialamt auf Verlangen die entsprechenden personenbezogenen Daten (Zeugnisse, Klassenarbeiten, sonstige Leistungsnachweise) zur Verfügung stellt.

Ort, Datum	Unterschrift AntragstellerIn/ Gesetzliche(r) VertreterIn bei Minderjährigen
------------	---

- \*) Kinder/Jugendliche, z.B. mit einer Lese- und Rechtschreibschwäche (Legasthenie) oder Rechenschwäche (Dyskalkulie), können unter bestimmten Voraussetzungen Unterstützung (Eingliederungshilfe) durch das Amt für Kinder, Jugend und Familie erhalten, wenn
- ihre seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als sechs Monate von dem für ihr Lebensalter typischen Zustand abweicht, und
  - daher ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist oder eine solche Beeinträchtigung zu erwarten ist.

Rechtsgrundlage für diese Leistung ist § 35 a SGB VIII.